

Eine Reise zu den Tierwelten, Klangwelten und den Welten der Kinder

Evangelische Kita Im Zion eröffnet Raum für junge Forschende

Mit Musik, Reden und einer Andacht wurde kürzlich der neue Bauwagen auf dem Gelände der Evangelischen Kita Im Zion eröffnet. Er bietet Platz für eine zusätzliche Gruppe mit zehn Kindern und Raum zum Experimentieren für junger Forscher:innen. Der Bauwagen mit Terrasse, Wasser- und Stromanschluss, Heizung und Toilette ist das ganze Jahr über nutzbar.

Pfarrerin Amina Bruch-Cincar, Prodekanin des Evangelischen Stadtdekanats Frankfurt und Offenbach, hielt zur Eröffnung eine Andacht, Beate Ulonska, Geschäftsführerin des Fachbereichs III Kindertagesstätten des Evangelischen Regionalverbandes Frankfurt und Offenbach, sprach ein Grußwort. „Der Bauwagen ist kein steriles naturwissenschaftliches Labor, sondern ein Ort, an dem die Kinder auf eine Reise gehen können, um unterschiedliche Welten kennenzulernen: Eine Reise zu den Tierwelten, Klangwelten, die Welt der Kulturen und natürlich zu den Lebenswelten der Kinder. Der Gruppenname die Weltenbummler ist sozusagen Programm“, sagte Kita-Leitung Gaby Flegler. Und Mohamed El-Asraoui vom Kita-Team ergänzte: „Nur indem wir unterschiedliche Welten gemeinsam erkunden und erforschen, können wir auf ein friedliches Miteinander hinarbeiten. In diesen Zeiten ist es nötiger denn je.“

Im neuen Bauwagen greifen die Kita-Kinder zu Lupen und Mikroskopen, sie probieren Gewichte aus, schalten Leuchttische ein. Hier stellen sie Fragen zu Naturphänomenen, Umwelt und Technik, experimentieren unter Anleitung oder selbstständig und begreifen spielerisch Phänomene der Physik, der Chemie, Biologie und der Mathematik.

Der Bauwagen ist für alle Kinder der Kita Im Zion da, auch für Mädchen und Jungen unter drei Jahren.